

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Matthias Seestern-Pauly, Katja Suding, Grigorios Aggelidis, Renata Alt, Nicole Bauer, Jens Beeck, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Mario Brandenburg (Südpfalz), Dr. Marco Buschmann, Britta Katharina Dassler, Dr. Marcus Faber, Daniel Föst, Otto Fricke, Thomas Hacker, Reginald Hanke, Peter Heidt, Markus Herbrand, Torsten Herbst, Katja Hessel, Dr. Gero Clemens Hocker, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Olaf in der Beek, Gyde Jensen, Pascal Kober, Konstantin Kuhle, Ulrich Lechte, Alexander Müller, Dr. Martin Neumann, Frank Sitta, Dr. Hermann Otto Solms, Bettina Stark-Watzinger, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Benjamin Strasser, Stephan Thomae, Gerald Ullrich, Nicole Westig und der Fraktion der FDP

Finanzielle Situation und Bildung von Kindern und Jugendlichen

Den Wunsch, Kinder und Jugendliche frühzeitig bei der finanziellen Vorsorge zu unterstützen, damit diese in ihrem weiteren Lebensweg für Notfälle gerüstet sind und rechtzeitig auf größere Ausgaben für Anschaffungen vorbereitet sind, teilen viele Angehörige und Freunde. Angesichts des anhaltenden Niedrigzinsumfelds und der Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) verwirken klassische Sparformen ihre Wirkung und lassen immer mehr Sparerinnen und Sparer verunsichert zurück.

Während noch vor einigen Jahren insbesondere ältere Bürgerinnen und Bürger den ihnen nahestehenden Kindern und Jugendlichen zu Feiern wie etwa der Geburt, der Taufe oder der Kommunion Geld, das als Unterstützung für das spätere Leben gedacht ist, auf das Sparbuch überlassen wollten, lohnt sich diese Anlageform nach Ansicht der Fragesteller in vielen Fällen nicht. Damit läuft die finanzielle Unterstützung Gefahr, wenig gewinnbringend oder gar mit Verlusten angelegt zu werden, da viele Angehörige von den Möglichkeiten des Sparens überfordert sind.

Die Fraktion der FDP spricht sich vor diesem Hintergrund dafür aus, dass der Staat die Bürgerinnen und Bürger bei dem Aufbau von Vermögen unterstützt. Neben den verschiedenen Vorschlägen, die die Liberalen diesbezüglich im Deutschen Bundestag eingebracht haben, nimmt auch eine gezielte Stärkung des Finanzwissens von Kindern und Jugendlichen eine zentrale Rolle ein. Besonders viel Finanzbildungsbedarf erkennen die Fragestellenden bei jungen Menschen, die oftmals wertvolle Zeit verstreichen lassen, bis sie Sparen und Vermögensaufbau betreiben und verstehen.

Vor diesem Hintergrund möchten sich die Fragestellenden im Rahmen dieser Anfrage ein Bild über das Sparverhalten von und für Kinder und Jugendliche machen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welchen Stellenwert misst die Bundesregierung aus welchen Gründen der Finanz- und Wirtschaftsbildung von Kindern und Jugendlichen bei?
2. Welche Studien über die finanzielle und wirtschaftliche Situation von Kindern und Jugendlichen liegen der Bundesregierung vor, und was sind deren jeweilige Kernaussagen?
3. Welche Modellvorhaben im Bereich der Wirtschafts- und Finanzbildung für Kinder und Jugendliche hat die Bundesregierung seit dem Jahr 2018 bis zum heutigen Stichtag in welcher Höhe gefördert und/oder wissenschaftlich begleitet?
4. Welche Angebote der Schuldnerberatung für Kinder und Jugendliche sind der Bundesregierung bekannt?
5. Welche Erkenntnisse liegen der Bundesregierung über die Verschuldung von Kindern und Jugendlichen vor?
6. Welche Maßnahmen zur Stärkung der Wirtschafts- und Finanzkompetenz von Kindern und Jugendlichen hat die Bundesregierung aus welchen Gründen seit dem Jahr 2018 ergriffen?
7. Welche Projekte zur Stärkung der Wirtschafts- und Finanzkompetenz von Kindern und Jugendlichen hat die Bundesregierung in welcher Höhe (aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Bundesministerien und sortiert nach Jahr) finanziell seit dem Beginn der Legislaturperiode bis heute unterstützt (bitte tabellarisch darstellen)?
8. Welche Projekte zur Stärkung der Wirtschafts- und Finanzkompetenz von Eltern hat die Bundesregierung in welcher Höhe (aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Bundesministerien und sortiert nach Jahr) finanziell seit dem Beginn der Legislaturperiode bis heute unterstützt (bitte tabellarisch darstellen)?
9. Welche steuerlichen und finanziellen staatlichen Fördermaßnahmen stehen Kindern und Jugendlichen nach Kenntnis der Bundesregierung zur Verfügung, und wie hat sich deren Nutzung in den letzten fünf Jahren jeweils entwickelt (bitte tabellarisch darstellen)?
10. Wie hat sich die Inanspruchnahme des Kindergeldes und des Kinderfreibetrags nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren jeweils jährlich entwickelt?
11. Wie viele Personalstellen im Geschäftsbereich der Bundesregierung beschäftigen sich (aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Bundesministerien) mit Fragen zur Stärkung der Wirtschafts- und Finanzkompetenz von Kindern und Jugendlichen, und wie hat sich deren Anzahl seit Beginn der Legislaturperiode bis heute jeweils jährlich entwickelt (bitte tabellarisch darstellen)?
12. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der Steuererklärungen entwickelt, die in den letzten fünf Jahren jeweils jährlich für bzw. von Kindern und Jugendlichen eingereicht wurden, und wie verteilen sich die Steuererklärungen auf die jeweiligen Einkommensarten (bitte tabellarisch darstellen)?
 - a) Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung das Steueraufkommen, das der Fiskus (aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Einkommensarten) aus der Besteuerung von Kindern und Jugendlichen in den letzten fünf Jahren jeweils jährlich veranschlagt hat (bitte tabellarisch darstellen)?

- b) Wie viele Kinder und Jugendliche haben ihre Steuererklärung in den letzten fünf Jahren jeweils jährlich über einen Steuerberater, einen Lohnsteuerhilfeverein oder einen bevollmächtigten bzw. erziehungsberechtigten Angehörigen eingereicht (bitte tabellarisch darstellen und nach Jahr und der Kategorie, von wem die Steuererklärung eingereicht wurde, aufschlüsseln)?
13. Gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung Kinder und Jugendliche, denen keine Steueridentifikationsnummer zugeordnet wurde, und, falls ja, wie hat sich deren Anzahl im Verhältnis zur Anzahl derjenigen Kinder und Jugendlichen jeweils jährlich in den letzten fünf Jahren bis heute entwickelt, denen eine Steueridentifikationsnummer zugeordnet wurde (bitte tabellarisch darstellen)?
 14. Welche Erkenntnisse, statistischen Datenerhebungen und wissenschaftlichen Studien liegen der Bundesregierung über das Sparverhalten von Kindern und Jugendlichen vor?
 15. Welche Besonderheiten des Sparverhaltens von Kindern und Jugendlichen hat die Bundesregierung basierend auf den ihr vorliegenden Erkenntnissen identifiziert?
 16. Welche Schlüsse und Handlungsbedarfe hat die Bundesregierung aus den Erkenntnissen zum Sparverhalten von Kindern und Jugendlichen gezogen?
 17. Welche Maßnahmen plant die Bundesregierung, im Laufe der aktuellen Legislaturperiode umzusetzen?
 18. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der von Kindern und Jugendlichen geltend gemachten Sparerfreibeträge in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte jährlich aufschlüsseln)?
 19. Wie viele Kinder und Jugendliche haben nach Kenntnis der Bundesregierung den Sparer-Pauschbetrag nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren überschritten (bitte jährlich aufschlüsseln)?
 20. Wie hat sich das Vermögen von Kindern und Jugendlichen nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte jährlich aufschlüsseln)?
 21. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Sparrate von Kindern und Jugendlichen in den letzten fünf Jahren jeweils jährlich entwickelt?
 22. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung das durchschnittlich angesparte Vermögen von Kindern und Jugendlichen (bitte für die letzten fünf Jahre aufschlüsseln)?
 23. Wie viele Kinder und Jugendliche erhalten nach Kenntnis der Bundesregierung (Halb-)Waisenrente (bitte für die letzten fünf Jahre aufschlüsseln)?
 24. In welcher Höhe wurden in den letzten fünf Jahren nach Kenntnis der Bundesregierung Zahlungen für (Halb-)Waisenrenten geleistet (bitte jährlich aufschlüsseln)?
 25. In welcher Höhe wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren steuerliche Abgaben auf (Halb-)Waisenrenten an den Bund geleistet (bitte jährlich aufschlüsseln)?

26. Wie viele Kinder und Jugendliche sind nach Kenntnis der Bundesregierung aufgrund von unternehmerischer Tätigkeit steuerpflichtig (bitte für die letzten fünf Jahre aufschlüsseln)?

Berlin, den 24. März 2021

Christian Lindner und Fraktion